

Spielbericht zur Kreispokal Hauptrunde 2 –

Auswärtsspiel beim SV Rot Weiß Neuwürschnitz

(Pokalspiel)

FVK wankt, fällt aber nicht!



Die erste Mannschaft des FVK Drebach / Falkenbach gewinnt das Pokalspiel in Niederwürschnitz gegen den SV R/W Neuwürschnitz mit 1:3 und nimmt Kurs auf das Achtelfinale im Pokal.

Zur letzten Partie in der Meisterschaft gab es wiederum einige Veränderungen in der Anfangself. So bekamen vor allem die Spieler von Beginn an die Möglichkeit sich zu zeigen, welche sich in den letzten Partien aus verschiedenen Gründen nicht über 90 Minuten zeigen konnten. So begannen Florian „Flo“ Seidel im offensiven Mittelfeld, Marcel „Grumbscher“ Wagler auf der Außenverteidigerposition und Holger „Märzer“ März in der Innenverteidigung. Der Verlauf der ersten Hälfte ist schnell erzählt. Von Beginn an spielte unsere Mannschaft sehr offensiv und setzte den Gastgeber unter Druck. Es gab schnell die ersten Chancen, die vom gut aufgelegten Keeper der Rot – Weißen vereitelt wurden. So kam Ronny „Wayne“ Münzner nach schönem Kurzpaßspiel frei vorm Tor zum Schuß. Er verfehlte das Tor jedoch deutlich. Unsere Mannschaft presste weiterhin sehr hoch in der gegnerischen Hälfte, wodurch nur lange Bälle des Gastgebers möglich waren. Durch solch eine Drucksituation konnte Matthias „Teichi“ Teichmann in der 15. Spielminute den Ball erobern, ging allein auf das Tor zu und schob überlegt zum 0:1 ein. Durch die Veränderungen in der Mannschaft und der offensiven Spielausrichtung gab es jedoch immer wieder Abstimmungsprobleme in der Defensive. So tauchte kurz nach der Führung Wagner vor Dirk Mehlhorn auf, der aber gut parierte. Nach einer weiteren Großchance von Ronny Münzner (20. Minute) wurde in der 25. Minute nun auch eine der vielen Ecken verwertet. Der sonst sehr gute Keeper der Gastgeber unterlief eine lange Ecke von Matthias Teichmann und Kevin „Hutz“ Sieber brauchte am langen Pfosten nur noch zum völlig verdienten 0:2 einschieben. Ärgerlich war, dass weitere „Hundertprozentige“ wie z.B. von Florian „Flo“ Seidel (frei vorm Tor) oder Rico „Charly“ Weber (per Kopf), nicht genutzt wurden und das Spiel in der ersten Hälfte nicht entschieden wurde. Dies sollte sich im weiteren Spielverlauf noch negativ bemerkbar machen. So musste Matthias Teichmann nach einer Ecke in der 30. Spielminute auf der Linie klären.

Die zweite Hälfte begann denkbar schlecht für unsere Elf. Bereits nach 2 Minuten konnten die Gastgeber nach einem Ballverlust im Mittelfeld den Anschlusstreffer markieren. Ab diesem Zeitpunkt war Neuwürschnitz wieder im Spiel und wir begannen massiv zu „schwimmen“. Weitere hektische Situationen in unserem Strafraum überstanden wir teilweise glücklich. Bis zur 70. Minute hielt diese Druckphase der Gastgeber, die wir durch cleveres Ausspielen der Konter hätten beenden können. Ab der 70. verteidigten wir wieder besser und konnten das Spiel wieder bestimmen. Auch die beiden Wechsel, Michael „Micha“ Groß und Kevin Nobis kamen ins Spiel, trugen zur Stabilisierung bei. Da jedoch kein weiteres Tor gelang blieb es spannend. Erst in der 90. Minute fiel die Entscheidung. Nach Paß von Matthias „Teichi“ Teichmann in die Schnittstelle der gegnerischen Abwehr war es wiederum Kevin Sieber der den Keeper mit einem Heber überwand.

Fazit: Über das ganze Spiel gesehen ein verdienter Sieg, der aber durch aufopferungsvoll kämpfende Gastgeber in der zweiten Hälfte gefährdet war. Durch das fahrlässige Auslassen von Chancen bringt sich die Mannschaft einmal mehr selber in Gefahr.

Aufstellung: Dirk Mehlhorn, Marcel Wagler, Rico Weber, Sebastian Seidel, Martin Horn, Holger März (80` Kevin Nobis), Matthias Teichmann, Kevin Sieber, Florian Seidel (75` Michael Groß), Michael Graubner, Ronny Münzner